



Stipendiaten der Wolfgang Hammes Stiftung



Aufgrund ihrer schulischen Leistungen und ihres Engagements erhielten Dorentina Fazliu, Andreas Ebert, Doreen Averbeck, Benit Haxhosaj, Michael Hinkers und Marian Meiring ein Stipendium aus der Hammes

Stiftung. Wolfgang Hammes, der Gründer der Stiftung, ließ es sich nicht nehmen den Stipendiaten zu ihren Leistungen zu gratulieren und ihnen ihre Urkunden zu überreichen.

Keyboards im Musikunterricht begeistern



Im Musikunterricht kommen neuerdings 15 Keyboards zum Einsatz und zeigen den SchülerInnen auf, welche vielseitigen musikalischen Möglichkeiten die elektronischen Tastenwunder bieten.

Schließt man das Keyboard z.B. an eines der schuleigenen i-Pads an, entsteht im Handumdrehen ein kleines Tonstudio, an

dem eigene Musik eingespielt werden kann. Durch eine Spende des Fördervereins konnte die Fachschaft Musik 15 Keyboards samt dazugehörigen Adapterkabeln sowie einen PC und Beamer anschaffen, um die Ergebnisse aus der Arbeit der Schülerinnen und Schüler im Klassenverband zu präsentieren, zu reflektieren und ihren ästhetischen Wert zu beurteilen.

Ticker – Schuljubiläum 2018

Wir begleiten die Zeit bis Anfang Juli 2018 mit unserem Schuljubiläums-Ticker und informieren über den aktuellen Stand der Dinge. Zurzeit laufen Treffen der Organisationsgruppen und die Projektwoche bietet mittlerweile

schon eine große Anzahl an spannenden Themen. Interessierte an der Mitarbeit melden sich einfach mit dem Betreff Schuljubiläum unter verwaltung@gymnasium-ochtrup.de

Neu an der Schule

Zum neuen Schuljahr nimmt ein Kollege seinen Dienst am Gymnasium auf:

Torsten Mühlemeier
(Mathematik, Biologie)



Andorra lädt ein

Die Jahrgangsstufen neun, EF und Q1 sahen eine Aufführung des Forum-Theaters Wien mit dem Stück „Andorra“ von Max Frisch. Deutschlehrerin Anne Braun erklärte für die Fachschaft Deutsch, dass man versuche regelmäßig kleinere Ensembles für eine Vorstellung an die Schule zu holen, um die Bedeutung dieser Textsorte, die einfach auf die Bühne gehöre, deutlich zu machen.

Das Ensemble spielte nicht nur teilweise in mehreren Rollen, sondern erklärte den Schülern während des Stückes auch dessen Entstehungsgeschichte und Interpretationsansätze. Das Drama setzt sich mit antisemitischen Vorurteilen der Bevölkerung auseinander und nahm die Schülerinnen und Schüler emotional mit, was in reichlich Applaus mündete. Den Darstellern war es nach dem Stück wichtig, auf die aktuelle Thematik des Stückes aufmerksam zu machen.



Flug

Ausgabe III/2017
Die Schulleitung informiert

blatt

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern!

Am 01.07.2017 haben wir den Abjahrgang 2017 feierlich verabschiedet. Alle 67 Schülerinnen und Schüler haben ihr Abitur bestanden. Wir freuen uns, dass sogar 22 mit einer 1 vor dem Komma abgeschlossen haben und wir möchten an dieser Stelle nochmals herzlich gratulieren und alles Gute für die Zukunft wünschen.

Ein langes Schuljahr neigt sich dem Ende zu. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern schöne und erholsame Ferien und viel Spaß bei der Lektüre.

Peter Grus Olaf Reitenbach
Schulleiter stellv. Schulleiter

„Hakuna Matabi“ – Abitur 2017

Die Abiturienten und Abiturientinnen haben ein Abimotto gewählt, das, frei nach Hakuna Matabi, ein Leben fern von Sorgen erhoffen lässt. Wie in den Abenteuern von Erdmännchen Timon und Wildschwein Pumba aus dem Disney Spielfilm „König der Löwen“ erhoffen auch sie sich mit Courage und Mut ihren weiteren Weg zu gehen, wobei die Ermutigung durch Elternhaus und Freunde bestimmt in mancher Situation hilft „...die Sorgen fern zu halten“, wie es auch Schulleiter Peter Grus in seiner Rede während der Entlassfeier beschrieb. Mit ihm verabschiedeten auch der Stellv. Schulleiter Olaf Reitenbach, Bürgermeister Kai Hutzenlaub, die Jahrgangsstufenleiter Karolin Hörsting und Niklas Hoffmann, die Elternvertreterin Elke Meiring und Marian Meiring und Benit Haxhosaj als Vertreter des Jahrgangs die Abiturientia 2017.

Es wurde deutlich, wie wichtig Unterstützung durch Eltern oder Lehrer und der Zusammenhalt in der Jahrgangsstufe war, um das gemeinsame Ziel – Reifezeugnis - zu erreichen. Die Toskanafahrt der Jahrgangsstufe wurde

hier als besonderes Ereignis zur Entwicklung des „Teamspirit“ hervorgehoben. Wie sagten die Jahrgangssprecher so schön: „Herr Grus, wenn sie wollen, dass ihr Kollegium auch ein Freundeskreis wird, dann fahren sie gemeinsam in die Toskana“. Die Kolleginnen und Kollegen schmunzelten und hätten nichts dagegen.

Umrahmt vom wie gewohnt tollen Sound der Big Band des Gymnasiums wurden die Abiturzeugnisse mit vielen guten Wünschen auf ein wenig Abenteuerlust, Courage und Mut bei neuen Herausforderung im Studium, in der Ausbildung oder im freiwilligen sozialen Jahr an die scheidenden Abiturienten und Abiturientinnen Lia Alke, Doreen Averbeck, Jannes Baving, Michel Bröker, Kiara Brune, Diana Buschkönig, Julia Dankbar, Marie Dawin, Johanna Deitermann, Nina Doedt, Andreas Ebert, Dorentina Fazliu, Jannik Feldhues, Alina Flaßkamp, Annalena Förster, Theresa Frieling, Alina Goldenstein, Lara Goldenstein, Dominik Gust, Benit Haxhosaj, Emma Heese, Evita Helling, Jana Herbering,

Kalender

Ferientermine

| | |
|---------------------|------------------|
| 17.07. – 29.08.2017 | Sommerferien |
| 23.10. – 04.11.2017 | Herbstferien |
| 27.12.17 – 06.01.18 | Weihnachtsferien |
| 26.03. – 07.04.2018 | Osterferien |
| 22.05. – 25.05.2018 | Pfingstferien |

Bewegliche Ferientage

| | |
|------------|---------------------------------|
| 02.10.2017 | Tag vor dem Tag der dt. Einheit |
| 12.02.2018 | Rosenmontag |
| 11.05.2018 | Tag nach Christi Himmelfahrt |
| 01.06.2018 | Tag nach Fronleichnam |

Michael Hinkers, Nicole Hoffstedde, Tom Holtmann, Meike Lea Höping, Stefanie Iking, Maximilian Innig, Marina Issinghoff, Cathy-Jane Jerusalem, Kira Jürgens, Tamara Kinz, Anna Kirchhoff, Alina Kottig, Freya Krampe, Mika Kretschmer, Pia Celina Krüger, Eva-Maria Kuczawska, Gesa Anna Kuhlbusch, Anna Lauen, Steffen Leußink, Nele Lewejohann, Henrike Lösing, Nina Lütkehermöller, Judit Luttermann, Hanna Marincel, Julius May, Julian Mazur, Marian Meiring, Victoria Jasmin Meiring, Jacqueline Möllers, Jan Niehues, Tom Noori, Rieke Lea Kristin Preuß, Luca Reinders, Judith Röder, Florian Sander, Anna-Lena Theile, Anna-Lena Tihatmer, Andrea Tillmann, Pia Viefhues, Nils Viermann, Kira Wesbuer, Friederike Weßling, Theresa Allison Wittmund und Justus Bernhard Wösting übergeben. Einen Sonderpreis im Bereich Chemie erhielt Alina Goldenstein.



Big Band auf Höhenflug



Wieder einmal begeisterten „The Sophisticated Ladies and Gents“ auf ihrem alljährlichen Konzert mit sattem Big Band Sound. Eine prall besetzte Aula an beiden Abenden, klatschende und jubelnde Zuschauer und eine Atmosphäre, die alle von den Stühlen riss. Mit dem Thema „Fantasy ... Musik von Earth Wind and Fire“ und der entsprechenden

Songauswahl trafen die Musiker um Big Band Leiter Christoph Bumm-Dawin wieder voll ins Schwarze. Komplettiert wurde das Konzert von Ausnahmesolisten, der aus ehemaligen Schülerinnen und Schülern gegründeten Band „Bag of Culture“ und dem hinreißenden Schulchor unter der Leitung von Ansgar Nierfeld. Da kann es nur heißen: „Wir wollen mehr!“

Auf den Spuren der Römer in Deutschland – Tagesexkursion des Jahrgangs 6 nach Xanten

Die SchülerInnen der sechsten Jahrgangsstufe fuhren unter der Leitung von Thorsten Kracht, Christoph Kraume, Andrea Moldrickx, Tobias Wardemann, Ulf Brockhoff und Marina Schevel in den archäologischen Park Xanten, dem Freilichtmuseum mit rekonstruierten römischen Bauten, die zum Teil als Modell oder in Originalgröße, zum Teil als originale Überrestquellen zu bestaunen waren. Sie informierten sich gegenseitig durch selbst verfasste Themenbeiträge zur römischen Antike und konnten neben spektakulären Bauten Einblicke in die antike Herberge und Handwerkerhäuser erlangen. Die SchülerInnen nahmen an zwei interaktiven Workshops teil: „Römische Spiele“ und „Geschichte zum Anfassen“. Im Workshop „Römische Spiele“ lernten die SchülerInnen kennen, wie Kinder

in der Antike ihre Freizeit verbrachten, und sie stellten fest, dass ausgewählte Spiele wie „Dame“, „Mühle“ oder Würfelspiele bis in die heutige Zeit überdauert und ihren Aktualitätswert nicht verloren hatten. Im zweiten Workshop „Geschichte zum Anfassen“ betätigten sich die SchülerInnen in Kleingruppen als Archäologen, indem sie an verschiedenen Ausgrabungsstücken wie Astragalknöchelchen (Knochenwürfel), einem stilus (Griffel) aus Eisen, Tonschälchen und Schlüsseln aus Bronze deren damalige Funktion deuteten. Im rekonstruierten Amphitheater erhielten die SchülerInnen einen Einblick in die Welt der Gladiatoren, indem sie durch die Gewölbegänge in die Arena eintraten und die Atmosphäre der damaligen Colonia Ulpia Traiana spüren konnten.

(Verf. A. Moldrickx und M. Schevel)



6er und 7er treffen dunklen Lord und weiße Hexe



Das englischsprachige Schauspielensemble des White Horse Theatre nahm etwa 180 Sechst- und Siebtklässler mit dem von Peter Griffith verfassten Stück 'The dark Lord and the white witch' mit auf eine spannende Reise des schüchternen Dorf Mädchens Gala durch das Land Underearth. White Horse Theatre ist ein pädagogisches Tourneetheater und ist schon Tradition an unserer Schule. In diesem Jahr übernahm Ann Christin Wilhelm die Organisation. Das Theater gibt den SchülerInnen die Möglichkeit das Englische als Muttersprache zu erleben. Nach der Vorführung hatten die SchülerInnen die Gelegenheit, ihre Sprachkenntnisse anzuwenden und den Akteuren alle möglichen Fragen zu stellen. Ein Angebot, das mutig angenommen wurde.

Party, Komasaufen – „Filmriss“

Der Literaturkurs um Almuth Rusteberg traf mit dem selbst geschriebenen Stück „Filmriss“ den Nerv der Zeit. Authentisch in ihren Rollen als Anführer, Playboy, Zicke, Barkee-

per oder Rausschmeißer verkörperten die jungen Darsteller verschiedenste Charaktere, die eine Geschichte erzählten, die jugendliche und ältere Zuschauer gleichermaßen



anspruch. In humorvoller Art und Weise wurde ein ernstes Thema vermittelt, in dem es um die Rollen in einer Clique, zu viel Alkohol, Vertrauen, Freundschaft und Verantwortung ging.



Ramadan – Was ist das?

Anlässlich des Fastenmonats Ramadan führten die internationalen Schülerinnen und Schüler der Realschule und des Gymnasiums ein Projekt durch, in welchem sie u.a. die deut-

schen Mitschüler über das Fest informierten und abschließend anlässlich des Zuckerfestes einen Kuchenverkauf veranstalteten.



Gemeindepolitik erleben! – Fünftklässler zu Gast im Rathaus Ochtrup



Auch in diesem Schuljahr besuchte die Jahrgangsstufe 5 im Rahmen des Politikunterrichts das Rathaus Ochtrup. Begleitet wurden die SchülerInnen von ihren Politiklehrern Oliver Ebbing und Tobias Krickau sowie dem Referendar Ben Schlüter. Die SchülerInnen stellten eifrig ihre im Unterricht entwickelten Fragen, unter anderem zu den Aufgaben eines Bürgermeisters, der Arbeit im Rathaus, dem Stadtrat und der Stadtverwaltung sowie zur aktuellen Diskussion um die geplante DOC-Erweiterung, für deren Beantwortung sich Bürgermeister Kai Hutzenlaub viel Zeit nahm. Darüber hinaus erhielten die SchülerInnen noch einen Einblick in die Arbeit im städtischen Ordnungsamt, wobei vor allem die Einsicht ihrer mitunter alten Passbilder für großes Vergnügen bei allen Beteiligten sorgte.